

Lehrer sind Eigenbrötler

Beitrag von „Enja“ vom 19. März 2005 11:38

Hallo Hermine,

dann war das wohl kein zielgerichtetes Einparken sondern eher ein Versehen.

Trotzdem, auch die Eltern der "problemlosen" Kinder haben in meinen Augen ein Recht auf ein Gespräch mit dem Lehrer. Auf der einen Seite geht es nicht nur um das Lösen von Problemen, sondern man möchte auch wissen, wem man da seine Kinder anvertraut. Und die scheinbar problemlosen Kinder sind manchmal bloß überangepasst und leben ihre Probleme eher zu Hause aus. Kontakt ist eigentlich immer gut.

Viele unserer Lehrer geben ihre Telefonnummern bekannt und bitten, anzurufen, wenn etwas los ist. Die anderen rufen wir nicht an, obwohl die Nummern natürlich im Telefonbuch stehen.

Ansonsten muss es nicht sein, dass die 33 LehrerInnen meiner Kinder einfach mal so anrufen. Das ist genauso nervig wie andersrum.

Grüße Enja